

Stadion Kurier

Landesliga Saison 2018/2019



Spieltag 20 | 10.03.2019 | 15.15 Uhr | Brakeler Thermo-Glas-Stadion



Spvg 20 Brakel gegen SuS Westenholz

GKT Moderne Isoliergläser aus dem Hause
Brakeler Thermo-Glas

Energie sparen ohne Kompromisse

Ug Wert = 0,50 W/m²K

Mit dem 3-fach Wärmedämmglas

Dia-Star Premium 0.5

Lichttransmission (LT)	=	71 %
Gesamtenergiedurchlaßgrad (g)	=	49 %
Wärmedurchgangskoeffizient (Ug)	=	0,50 W/m ² K

Industrie Straße 38 · 33034 Brakel · Tel. 05272/6008-0 · Fax: 05272/6008-92
info@gkt-gruppe.de · www.gkt-gruppe.de



Auf dem Weg...

Haydar Özdemir neuer Trainer der 1. Mannschaft 19/20

Carlotta Wamser für die deutsche U17 nominiert



Miteinander ist einfach.



**Wenn Ihr Finanzpartner
den Breiten-
und Leistungssport
unterstützt.**

**Wir wünschen Ihnen
viel Erfolg in der
Saison.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Höxter**



Haydar Özdemir übernimmt die Spvg. Brakel

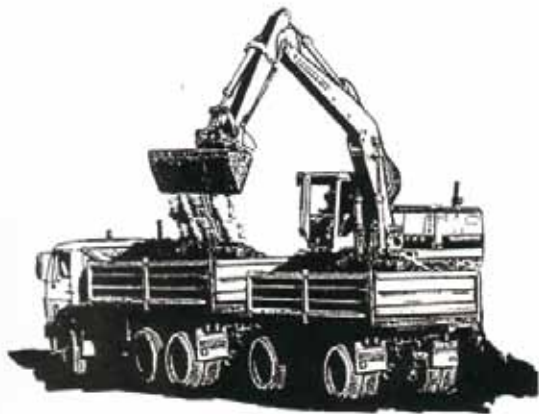
Ein Nachfolger für Burkhard Sturm wurde in den eigenen Reihen der Spvg. Brakel gefunden. Der Steinheimer, aktuell noch Coach von Brakel II, wird im Sommer Trainer des Landesligisten

Der 41-jährige Steinheimer ist auch der Wunschkandidat von Sturm, der bei der Trainersuche mit involviert war, gewesen. „Ich freue mich, dass der Vorstand mir das Vertrauen schenkt. Das ist eine tolle Bestätigung für mich und zeigt, dass ich auf dem richtigen Weg bin. Es war immer mein Ziel, mal in der Landesliga zu trainieren. Es wird auf jeden Fall spannend: neue Liga, neue Gegner, neue Herausforderung“, sagt Haydar Özdemir, der aber bis zum Sommer noch ein anderes großes Projekt zu bewältigen hat, den Aufstieg mit Brakel II in die Bezirksliga. „Alles ist auf den Aufstieg ausgerichtet. Das ist uns im Verein auch sehr wichtig, denn dann haben wir sehr, sehr gute Perspektiven für die A-Jugendlichen, die es nicht sofort in die Landesliga schaffen – für den Aufstieg arbeiten wir alle hart, das ist unser großer Traum“, so Özdemir, der in der Rückrunde aber auch in der Kaderplanung für die erste Mannschaft stark mit eingebunden ist.

»Ich freue mich, dass der Vorstand mir das Vertrauen schenkt«

„Das wird eine intensive Zeit, aber ich werde bis zur letzten Trainingseinheit und dem letzten Pfiff alles für die Zweite geben“, betont der Trainer des souveränen A-Liga-Tabellenführers. Für die Spvg. Brakel ist Özdemir die Ideallösung – er kennt den Verein bereits, die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft sowie die Nachrücker aus der A-Jugend. Die Nachhaltigkeit, auf die das Brakeler Konzept aufgebaut ist, ist somit gegeben. Zudem war Özdemir bereits eine Saison Co-Trainer unter Burkhard Sturm, ehe er noch einmal Cheftrainer bei TIG Brakel und TSC Steinheim war. „Wir haben uns in dem einen Jahr als ich Co-Trainer war gut kennengelernt. Der Kontakt zwischen Burkhard und mir ist nie abgerissen. So bin ich auch wieder zur Spvg. Brakel gekommen. Und jetzt arbeiten wir seit sechs, sieben Monaten auch wieder gut zusammen. Er kennt meine Konzepte, wie ich die Trainingseinheiten plane, wie ich mit den Spielern umgehe“, erklärt Özdemir, der seit zwei Jahren die B-Lizenz hat.

„Die Vorgaben waren klar und eindeutig. Wir brauchen einen Trainer, der unser Konzept mitträgt, auf der Basis einer qualifizierten Jugendarbeit junge Spieler an die Seniorenmannschaften heranzuführen, um sie dort erfolgreich integrieren zu können“, erläutert Hans-Jörg Koch, Vorsitzender der Spielvereinigung. Daher brauchten keine zahllosen Gespräche geführt werden, um zu einer sinnvollen und erfolgsträchtigen Problemlösung zu kommen. „Wir haben mit Haydar jemanden, der sich neben der erworbenen B-Lizenz in der praktischen Arbeit weiterentwickelt hat und sich aufgrund mehrerer Tätigkeiten in der Spvg in einem bekannten Umfeld bewegt. Daneben pflegt er einen guten Umgangston und lebt das Leistungsprinzip bei moderaten Bezügen.“ Mit einem Nachfolger für Özdemir ist der Vorstand in guten Gesprächen und will in Kürze Vollzug melden, so dass auch die Planungen bei der Spvg. Brakel II weiter vorangetrieben werden können, wie der Vorsitzende versichert.



Klaus Vogedes GmbH & Co. KG Baggerbetrieb

33034 Brakel-Erkeln
Bellerweg 20
Telefon (05272) 7259
Telefax (05272) 6862
mobil: 01 72 / 524 73 45



Bus & Taxi Lütkevedder
GmbH & Co. KG
34414 Warburg, Speckgraben 19 a

- ❖ Busse mit bis zu 58 Sitzplätzen für Ihre Schul-, Vereins- und Urlaubsfahrten
- ❖ Kleinbusse mit bis zu 9 Sitzplätzen zu vermieten
- ❖ WC-Mobil Vermietung
- ❖ Kühlanhänger Vermietung
- ❖ Krankenfahrten (Sitzend, Rollstuhl und nicht pflegebedürftiger liegend Transport)
- ❖ Taxi-Fahrten, Mini-Car Fahrten



Warburg 05641 / 4404
www.Luetkevedder.de
Personentransporte aller Art.
Wir bringen Sie überall hin.

Stadtcafé

Frühstücksbuffet

Montag bis Samstag

pro Person nur **6,95 €**



Sonntags- Frühstücksbuffet

von 8:00 bis 12:30 Uhr

pro Person nur **9,95 €**



Kaffeeklatsch

Kaffee soviel Sie mögen,
dazu 2 St. Kuchen oder
Torte Ihrer Wahl

pro Person nur **6,45 €**



Goeken & backen...

Goeken backen Stadtcafé · Am Thy 30 · 33034 Brakel · Tel.: 0 52 72 / 39 04 26

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 6.00 - 18.00 Uhr · Samstag: 6.00 - 18.00 Uhr · Sonntag: 7.30 - 18.00 Uhr

Sponsoring im Fußball - Sponsoring bei der Spvg 20 Brakel

Fußball ist Volkssport und in Deutschland die Sportart Nr. 1.
Keine andere Sportart ist in den Medien stärker vertreten
und genießt eine höhere Akzeptanz.

Sie möchten in Brakel ihre Werbung effektiv platzieren? Werben Sie mit uns!

Sie möchten im Kreis Höxter ihren Wettbewerb attraktiv gestalten? Werben Sie mit uns!

Sie möchten über die Kreisgrenzen hinaus werbewirksam auftreten? Werben Sie mit uns!

Sie sind mit Ihrer Werbung bei uns die Nr. 1 !!!



Hier ein kleiner Ausschnitt Ihrer Werbemöglichkeiten bei uns:

- Bandenwerbung im Brakeler Thermo-Glas Stadion!
- Spieltagsponsor des Spielballs unserer Heimspiele!
- Audiospot bei unseren Heimspielen!
- Anzeigenwerbung in unserem Stadion Kurier!
- Plakatwerbung zur Ankündigung unserer Heimspiele!
- Bannerwerbung im Brakeler Thermo-Glas Stadion!
- Fahrzeugwerbung auf unseren Vereinsbussen!
- Internetwerbung auf unserer Homepage!
- Werden Sie Pate bei einer unserer 18 Jugendmannschaften!
Ihre Mannschaft ist ständig im Kreis Höxter und durch unsere Bezirks- und Landesligisten weit über die Kreisgrenzen hinaus mit Ihrer Werbung im Einsatz.

Sprechen Sie uns an!

Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter www.spvg20brakel.de

Wir bedanken uns bei allen bisherigen Werbepartnern für die langjährige und großartige Unterstützung des Vereins.

Solarstrom ist gut für die Umwelt – Solarstrom ist rentabel
Solarstrom ist einfach – Solarstrom ist die Zukunft



Elektro – Sanitär – Heizung – Solar

33034 Brakel, Ostheimer Str. 9 - Tel. 05272 – 5452 - www.tensi-gmbh.de

Verkauf, Vermietung und Service

Zweirad Sommer



37671 Hörter - Corbie Str. 17-19

Tel.: 0 52 71 / 3 34 90 - Fax: 0 52 76 / 3 67 93

www.zweirad-sommer.de



Ihr Partner für sämtliche Arbeiten rund ums Dach

Rieseler Feld 3 - 33034 Brakel - Tel. 05272/3900 0
www.guhla.de



Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN



UNSER WASSER VON HIER

WWW.BAD-DRIBURGER.DE



Wo der Mensch sich wohlfühlt!



Kader des Spieltags - Spvg 20 Brakel

- | | | | |
|------|--------------------------------|-------------|------------------|
| (1) | Alexander Fischer | (19) | Torben Vogt |
| (3) | Felix Derenthal | (20) | Nils Fähnrich |
| (4) | Philipp Werner | (23) | Alexander Hengst |
| (5) | Marcel Prib | (24) | Kevin Koch |
| (7) | Dirk Büsse | (27) | Horly Ngouba |
| (8) | Kai Fähnrich | | Moudouhy |
| (9) | Andre Schmitt | (29) | Dennis Ferranti |
| (11) | Oumar Fofana | | |
| (13) | Daniel Suermann | | |
| (14) | Lukas Schöttler | Betreuer: | Mario Kropp |
| (15) | Dieudonne Charlier Ndongengaga | Co-Trainer: | Matthias Filker |
| | Menie | Trainer: | Burkhard Sturm |
| (17) | Nick Neumann | | |



Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TuS Tengen	17	11	4	2	49 : 21	28	37
→ 2.	VfB Fichte Bielefeld	17	10	4	3	29 : 16	13	34
↗ 3.	VfL Holsen	18	10	1	7	42 : 29	13	31
↘ 4.	FC Kaunitz	18	9	2	7	38 : 24	14	29
↘ 5.	SpVg Brakel	17	9	2	6	40 : 37	3	29
↗ 6.	SC Verl II	18	8	4	6	47 : 39	8	28
↗ 7.	SV Eidinghausen-Werste	17	8	3	6	29 : 27	2	27
↗ 8.	FC Preußen Espelkamp	18	7	5	6	29 : 24	5	26
↘ 9.	SuS Bad Westernkotten	18	7	5	6	39 : 36	3	26
→ 10.	HSV Hövelhofer SV	18	8	2	8	41 : 40	1	26
→ 11.	SC Peckeloh	18	5	5	8	34 : 36	-2	20
→ 12.	Viktoria Rietberg	18	5	5	8	26 : 39	-13	20
→ 13.	SuS Westenholz	17	5	3	9	25 : 43	-18	18
→ 14.	SC Vlotho	18	3	3	12	19 : 43	-24	12
→ 15.	BV Bad Lippspringe	17	1	4	12	13 : 46	-33	7

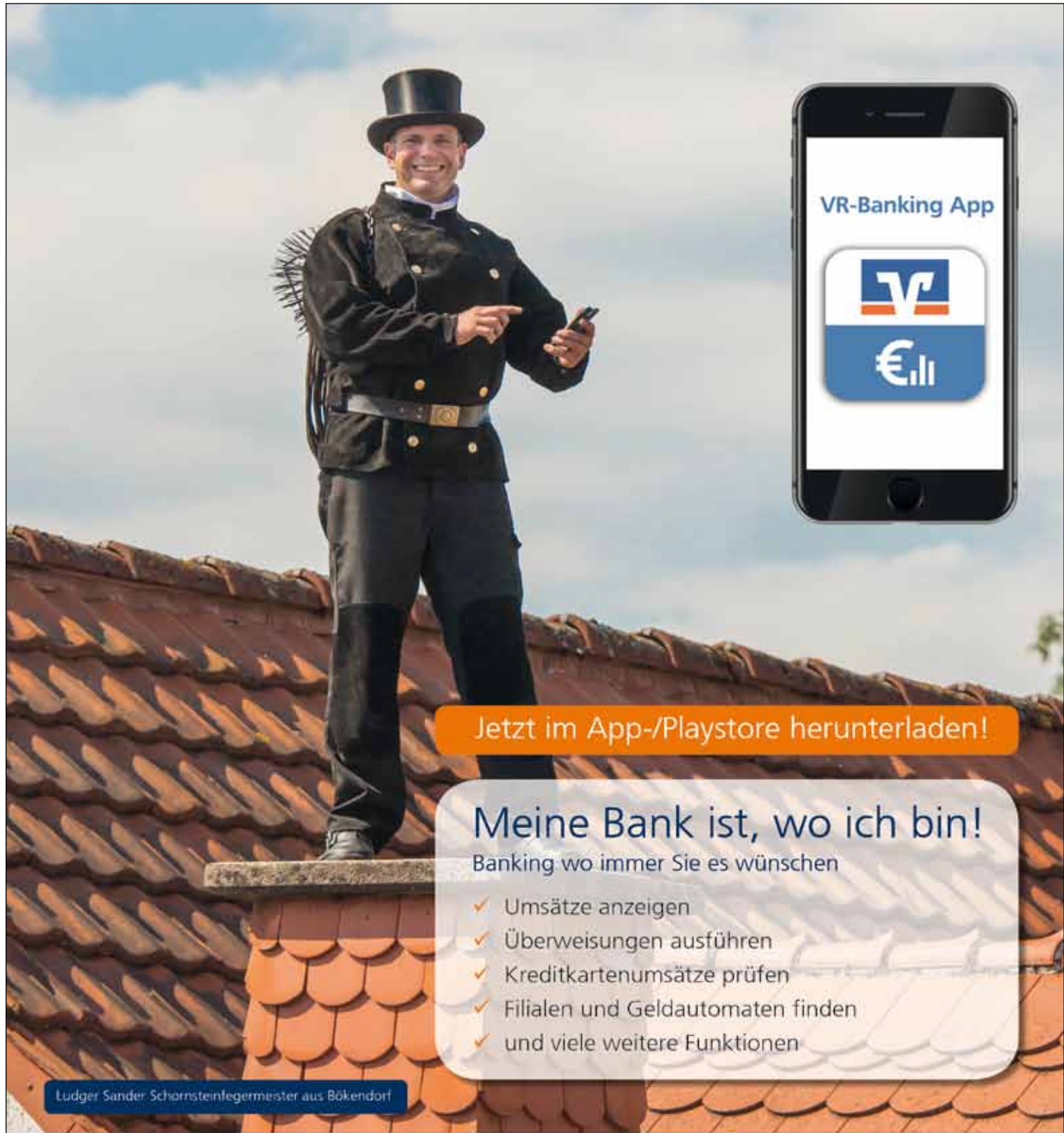
Der Spielball des heutigen Spiels wurde gestiftet von



unserem Geschäftsführer
PAUL WIEDEMEIER
anlässlich seines 60. Geburtstages



Vielen Dank!



Jetzt im App-/Playstore herunterladen!

Meine Bank ist, wo ich bin!
Banking wo immer Sie es wünschen

- ✓ Umsätze anzeigen
- ✓ Überweisungen ausführen
- ✓ Kreditkartenumsätze prüfen
- ✓ Filialen und Geldautomaten finden
- ✓ und viele weitere Funktionen

Ludger Sander Schornsteinfegermeister aus Bökendorf



Sonntag, den 10.03.2019

Wir begrüßen den SuS Westenholz

Finn Jürgensmeier
 Simon Relard
 Kevin Gulba
 Daniel Lienen
 Hendrik Tölle
 Jannik Welkener
 Johannes Leinkenjost
 Marco Brink
 Dominik Riemer
 Daniel Schledde
 David Nübel
 Robin Rolf
 Marcel Wecker
 Jascha Vogt
 Marcel Meiwes
 Dario Campos
 Trainer Wilfried Neuschäfter

Michael Schormann
 Marius Franz
 Patrick Kosfeld
 Gianluca Parrotta
 Mathias Berkemeier
 Timo Höber
 Ahmed Ouardi
 Sascha Meerbecker
 Patrick Kosfeld



Das heutige Spiel steht unter der Leitung des Sportkameraden:

Schiedsrichter – Tomas Zahorec – GSV Eintracht Baunatal

Wir wünschen ihm und seinem Team viel Erfolg bei ihrer Aufgabe!



Find us on: facebook.



HOLZ & PELLET
OfenZentrum®
 NRW

www.kernbohrungen-nrw.de

www.ofenzentrum-nrw.de

REWE
 Besser leben.

**Von morgens früh bis abends spät
 sind wir für Sie da.**

ZINSEN zum GRINSEN

EIN TEAM - 2 STARKE PARTNER



Klaus Behling
 Tel.: 0171 - 272 11 16
 Klaus.Behling@dvag.de



Reinhard Frischemeier
 Tel.: 0174 - 191 74 14
 r.frischemeier@web.de

Seit 1990: Geldanlagen, Kredite, Versicherungen



Deutsche
 Vermögensberatung
 Vermögensaufbau für jeden!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Mail.
 Klingelbach 13,
 37696 Marienmünster-BREDENBORN

Telefon 05276 - 95 22 88

Steuerberatung WAMSER

Stürmen Sie ruhig in Ihrem Unternehmen
oder an Ihrem beruflichen Erfolg weiter ...

... wir sichern Ihnen die Verteidigung
wie ein Fels in der Brandung
gegenüber dem Finanzamt.

- Lohn- und Einkommensteuererklärungen
- Beratung von mittelständischen Unternehmen
- Fachgerechter Beistand im Strafverfahren

Silke Wamser
Steuerberaterin

Jürgen Wamser
Steuerberater
Diplom Betriebswirt (FH)

Brakel - Rheder
Spiegelbreite 21
Tel.: 05272 / 39 16 980

LOHMANN

LSKM

STOLTE

KRÖGER

MENNE

Steuerberater-GbR

Am Thy 14
33034 Brakel

Fon: 0 52 72 / 37 21 0
Fax: 0 52 72 / 37 21 23
e-Mail: kanzlei@LSKM.eu



bauen Sie ... auf uns und mit uns!

ALLERKAMP-LÜCKING

Bauunternehmen für Hochbau | Tiefbau | Stahlbetonbau | Altbausanierung | Schlüsselfertiges Bauen

Allerkamp-Lücking GmbH & Co. KG | Istruper Str. 4 | 33034 Brakel
www.allerkamp-luecking.de | Tel.: 0 52 72 / 54 49 | Fax: 0 52 72 / 68 57

 **Heizung**

 **Klima**

 **Sanitär**

 **Solar**



www.manfredlamers.de

Tel. (0 52 72) 37 32 -0



KENNELERNEN TRAININGSTAGE FÜR C UND D-JUNIOREN

Schnuppertraining für interessierten Spieler der Jahrgängen 2005 bis 2007 im April

Brakel. Für die neue Saison bietet die Spvg 20 Brakel auch wieder ein Schnuppertraining für interessierte Spieler der überkreislichen Jahrgänge 2005 bis 2007 an, die von Thorsten Kraut, Maximilian Müller und Rudi Hake in dieser Saison trainiert werden.

Hier geht es um ein "Kennenlernen" für die neue Saison 2019/2020 in der C- sowie D-Jugend. Der erste Termin ist der 13.04. - um 14 Uhr auf dem Kunstrasen in Brakel. Interessierte Spieler können sich bei Thorsten Kraut - 0157 34855502 melden. Alles weitere und die wichtigen Unterlagen, die zum Training mitzubringen sind, können in einem persönlichen Gespräch abgeklärt werden. "Wir wollen hier, gemeinsam mit unseren eigenen Jungs und interessierten neuen Jungs, die den Sprung in die Bezirksliga oder Landesliga wagen wollen, an diesem Tag schon frühzeitig natürlich auch die Basis für die nächste Saison legen", so Brakels Jugendobmann Thorsten Kraut. "Es ist immer wieder spannend was für Möglichkeiten diese Ligen bieten", ergänzt Kraut. Hier wird auch Darius Steiner, der ab der nächsten Saison als Individualtrainer ins Rennen geht, aktiv mit eingebunden, um einen gemeinsamen starken Weg zu gewährleisten



GEMEINSAM GEWINNEN

**Wir drücken euch die Daumen!
Viel Spaß & viel Erfolg!**

www.erima.de

- Bocholt
- Haltern
- Hamm
- Münster
- Stadtlohn
- Steinfurt

• **Steinheim**

Steuerberater



FESTING, WIESE & COLLEGEN

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Billerbecker Str. 62 • 32839 Steinheim
 Tel. 0 52 33 / 94 99-0 • Fax 0 52 33 / 94 99-44
 Internet: www.festing.de
 E-Mail: info@festing.de

– Ein Unternehmen der W & P - Beratungsgruppe –



PEINE

FENSTER | TÜREN



Wilhelm Peine GmbH 33014 Bad Driburg-Herste
 Im Herrenrott 3 Fon 0 52 53 / 98 47-0

www.peine-fenster.de



Moderne Isoliergläser aus dem Hause

Brakeler Thermo-Glas

Energie sparen ohne Kompromisse

Ug Wert = 0,50 W/m²K

Mit dem 3-fach Wärmedämmglas

Dia-Star Premium 0.5

Lichttransmission (LT)	=	71 %
Gesamtenergiedurchlaßgrad (g)	=	49 %
Wärmedurchgangskoeffizient (Ug)	=	0,50 W/m²K

Industrie Straße 38 • 33034 Brakel • Tel. 05272/6008-0 • Fax: 05272/6008-92
info@gkt-gruppe.de • www.gkt-gruppe.de



JUGEND ÜBERKREISLICH



Brakels B-Jugend hält stark dagegen, scheidet aber aus

Im B-Junioren-Westfalenpokal verliert der Bezirksligist Spvg. Brakel mit 0:2 (0:0) gegen den Westfalenligisten SV Lippstadt

Die Brakeler B-Junioren zeigen gegen den SV Lippstadt ein bärenstarkes Spiel, haben auch gute Chancen in Führung zu gehen, müssen sich aber dennoch gegen einen sehr effizient spielenden Gegner geschlagen geben. "Schade, dass sich die Jungs nicht für ihren Aufwand belohnt haben. Es war eine super Mannschaftsleistung gegen ein Spitzenteam aus der Westfalenliga. Man hat in diesem Spiel keinen Klassenunterschied gesehen", lobt Brakels Trainer Thorsten Kraut sein Team.

In der ersten Halbzeit hatte Lippstadt mehr vom Spiel und auch Pech bei einem Pfofenschuss. Im Brakeler Team musste Kraut einige Umstellungen vornehmen, da einige Spieler fehlten. Aber dennoch griffen die Rädchen im Brakeler Spiel gegen den Ball ineinander. In der zweiten Halbzeit wagte Brakel dann auch offensiv mehr. Beim Stand von 0:0 rauschte eine Volleyabnahme von Tobias Fricke am leeren Tor knapp vorbei und Justin Groß zielte übers Tor. Zudem konnte kein Stürmer die starke Flanke von Finn Christoph verwerten. "Gehen wir da 1:0 in Führung, geht das Spiel anders aus. Wer das erste Tor macht, der gewinnt auch. So offen war das Spiel", so Kraut. Und es war der SV Lippstadt. Eiskalt traf Philipp Freier sieben Minuten vor dem Ende zum 0:1 nach einer Standardsituation, bei der in Brakels Defensive die Zuordnung nicht passte. Danach warfen die Brakeler alles nach vorne in diesem K.O.-Spiel. Marcel Ostermann hatte noch eine gute Möglichkeit, schoss aber übers Tor. In der Nachspielzeit machte Lippstadt dann den Deckel endgültig drauf nach einem Konter in Überzahl. Samet Coskun erzielte das 0:2.

Die Spielvereinigung 20 Brakel gratuliert unseren Mitgliedern zum halbrunden & runden Geburtstag.



Im März

Franz Schmitz (90)
Ursula Gerling-Hillebrand (65)



JUGEND ÜBERKREISLICH

Spvg. Brakel freut sich jetzt auf den BVB

„Nach der Pleite letzten Samstag gegen Iserlohn haben wir intensiv trainiert und haben mit einer komplett anderen Taktik gespielt. Diesmal haben wir alles richtig gemacht“, freute sich Trainer Thorsten Kraut über den Einzug in das Achtelfinale des Westfalenpokals seiner Mannschaft. Am vergangenen Wochenende musste die Spvg. Brakel gegen den FC Iserlohn in der Liga eine 0:3 Niederlage in Kauf nehmen. Nun standen alle Zeichen auf Revanche. Brakel war von der ersten Minute an hellwach und erwischte einen Blitzstart in der Partie. Bereits in der 2. Minute setzte sich Kapitän Jaden Dwelck über die linke Seite durch und schlug eine Flanke in den Strafraum. Dort fand er Ole Gelhar, der nochmal querlegte auf Rafet Özdemir, der den Ball sicher in den Tormaschen unterbrachte. Durch das frühe Tor spielte sich Brakel in einen Rausch und dominierte insbesondere die Anfangsphase der Partie. Die Brakeler hielten den Ball lange und gekonnt in den eigenen Reihen und setzten immer wieder Akzente nach vorne. Iserlohn hingegen wirkte im Vergleich zur letzten Woche wie gelähmt und näherte sich dem Tor in den Anfangsminuten nur über Standardsituationen. Die erste Chance erarbeiteten sich die Gäste dann in der 31. Minute, der Schuss wurde jedoch von Brakels Abwehrspieler Luca Seel sicher geklärt. Im Gegenzug spielte die Heimelf einen schnellen Konter über die linke Seite. Carlotta Wamser legte den Ball quer auf Alexander Wehrmann, der aus etwa 20 Metern das Tor nur knapp verfehlte. Brakel drückte auf den zweiten Treffer und die wohl beste Chance dazu hatte Jaden Dwelck. In der 34. Spielminute kam Rafet Özdemir im Strafraum zu Fall. Der Unparteiische zeigte auf den Punkt. Brakels Spielführer versenkte den Ball im Netz der Gäste, doch der Elfer musste wiederholt werden. Erneut trat Jaden Dwelck an. Beim zweiten Versuch zeigte er Nerven und vergab den Strafstoß mit einem schwachen Schuss in die Arme des gegnerischen Keepers. So ging es mit einer knappen, aber hochverdienten 1:0 Führung für die Heimelf in die Kabine.

In der zweiten Halbzeit kamen die Gäste wie ausgewechselt aus der Kabine. Mit viel mehr Biss und Willen kämpften sie sich zurück in die Partie. Sie spielten in vielen Situationen sehenswerten Fußball, doch alle Torchancen wurden vergeben. Das Spiel wurde zunehmend härter und der Spielaufbau wurde auf beiden Seiten sehr früh durch die Gegner unterbunden. In der 54. Minute hatte Iserlohns Maik Puzik den Ausgleichstreffer auf dem Fuß, doch der Distanzschuss ging knapp links vorbei. In der letzten Minute der regulären Spielzeit kam ein Spieler von Iserlohn nach Foul von einem Brakeler Spieler zu Fall. Wieder entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß. Salmin Rebronja behielt in dieser wichtigen Situation die Nerven und versenkte den Ball sicher zum 1:1 Ausgleich im Brakeler Tor. Nach Ablauf der regulären 70 Minuten ging die Partie in die Verlängerung. In zwei Mal fünf Minuten der Verlängerung ergaben sich auf beiden Seiten keine hochkarätigen Chancen. Somit musste die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen. Insgesamt fünf Schützen gingen auf beiden Seiten an den Start.

Bereits der erste Elfmeter wurde vom Brakeler Torwart Sebastian Mann stark pariert. Diesen Vorsprung hielt die Heimelf bis zum Schluss, denn alle anderen Schützen verwandelten sicher. Im letzten und entscheidenden Schuss zeigte Tom Wulf von Brakel seine Nervenstärke und netzte den entscheidenden Elfmeter ein. So gewannen die Brakeler mit einer souveränen Leistung ein ausgeglichenes Spiel mit hoher Spielqualität mit 6:5 nach Elfmeterschießen und qualifizierten sich so für das Achtelfinale des Westfalenpokals.

„Das letzte Spiel konnten wir nicht so auf uns sitzen lassen. Ich spreche ein Riesenkompliment an meine Jungs und Carlotta aus. Alle haben eine tolle Leistung gebracht. Besonders freuen wir uns nun auf unseren nächsten Gegner Borussia Dortmund,“ so Thorsten Kraut über den Einzug ins Achtelfinale.





Wir wünschen viel Energie

bei allen Spielen!

Ihr Kundenberater Sebastian Naskrent



**Kunden
werben
Kunden**

**25€
Prämie***

*Teilnahmebedingungen: www.beste-stadtwerke.de

Strom und Erdgas von Ihrem Energieversorger vor Ort!

0 52 33/94 92 333 • www.beste-stadtwerke.de • vertrieb@beste-stadtwerke.de

JUGEND ÜBERKREISLICH

Brakeler A-Jugend verliert nach Elfmeterschießen

Im Westfalenpokal trennen sich die Spvg. Brakel und der Westfalenligist TSG Sprockhövel 1:1 nach der Verlängerung. Im Elfmeterschießen hat der Gast die etwas besseren Nerven

In der zweiten Runde im Westfalenpokal ist für den A-Jugend-Landesligisten Spvg. Brakel Schluss. Nach Elfmeterschießen unterlag Brakel dem Westfalenligisten TSG Sprockhövel. "Brakel war die bessere Mannschaft. Das war ein super Auftritt. Von Sprockhövel als Westfalenligist bin ich enttäuscht gewesen", sagt Christoph Kaletta, stellvertretender Jugendobmann der Spielvereinigung.



Lars Koch erzielte die 1:0-Führung für Brakel, aber durch ein unglückliches Eigentor glich Brakel für die Gäste aus. "Unser Torwart kommt aus dem Tor, faustet den Ball aber leider gegen einen Abwehrspieler. Das war sehr unglücklich, aber da kann man keinem einen Vorwurf machen - das passiert", so Kaletta. In der Verlängerung hatte Brakel auch mehr vom Spiel und die große Möglichkeit zum 2:1. Aber Jonas Böhner traf nur die Latte: Pech und ab ging es ins Elfmeterschießen. Den ersten Elfmeter verschoss Sprockhövel, bei Brakel trafen danach alle und so hatte Böhner die Chance mit dem fünften Elfer alles klar zu machen. Aber er verschoss. Sprockhövel glich wieder aus und legte einen vor. Mark Schuster vergab dann für Brakel und die Niederlage war besiegelt.



Carlotta Wamser ist für die deutsche U17 nominiert

Die C-Jugendsspielerin der Spvg. Brakel nimmt an der Eliterunde in Schottland teil

Toller Erfolg für Carlotta Wamser, die als einziges Mädchen bei der C-Jugend der Spvg. Brakel, in der Westfalenliga spielt. "Carlotta hat sich durch Leistungen bei der Spielvereinigung und natürlich in der Sichtung der Nationalmannschaft für den Kader für Schottland qualifiziert", ist Brakels Jugendtrainer Thorsten Kraut stolz auf seine Mittelfeldspielerin. Dort wird die sogenannte Eliterunde gespielt, wo sich die deutsche U17-Juniorinnenelf für die Europameisterschaft in Bulgarien qualifizieren kann.

Beim ersten Lehrgang in Spanien Mitte Januar konnte die 15-Jährige aufgrund einer Grippe nicht trainieren, nun überzeugte sie Trainerin Ulrike Ballweg beim Lehrgang. Wamser ist damit die mit Abstand Jüngste im Kader der U17-Nationalmannschaft. In Edinburgh trifft die deutsche Mannschaft auf Gastgeber Schottland (20. März, 13 Uhr), Irland (23. März, 12 Uhr) und Norwegen (26. März, 14.30 Uhr). Gespielt wird im Oriam "Indoor-Center".



Fahrschule Schlender



4x im Kreis Höxter

Brakel, Bad Driburg, Gehrden, Höxter-Stahle
Fahrschule aller Klassen
01 72-5 65 22 80
www.fahrschule-schlender.de



Seit 1686

Schlossbrauerei Rheder

www.schlossbrauerei-rheder.de

PA-BRA

TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG

HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR · KÄLTE · ELEKTRO



VSF-Bau-GmbH

Generalunternehmen für
schlüsselfertiges Bauen

Massivbau • Stahlbau • Holzbau
Industriebau • Wohnungsbau • Ingenieurbau

iLeX-Dachdecker-GmbH

Dachdeckerei des Handwerks

Dach • Wand • Fassaden • Abdichtungen

LariX-Holzbau-GmbH

Zimmerei des Handwerks

Holzrahmenbau • Fachwerkbau • Tafelbau

taXus-Tischler-GmbH

Tischlerei des Handwerks

Bautischlerei • Innenausbau • Trockenbau

33034 Brakel
Am Güterbahnhof 4
Telefon (0 52 72) 81 72 oder 37 29 - 0
Telefax (0 52 72) 59 49 oder 37 29 - 17
Mobil 01 71 / 2 64 43 25 oder 01 71 / 6 30 73 25
info@vsf-bau.de • www.vsf-bau.de

Auf dem Weg zum 100-jährigen Vereinsjubiläum im Jahr 2020

Kapitel 30 |

In Fußballkreisen und insbesondere bei der Spvg 20 Brakel hat der Name **Schwager** einen guten Klang.

Während **Werner Schwager** weniger als Spieler in Erscheinung trat, glänzte er von 1962 bis 1992 als 1. Geschäftsführer und zuletzt als 2. Vorsitzender als wichtiges Mittelpunkt des Vereins.

Als "Macher" des St. Vincenz-Hospitals in Brakel hatte er nicht zuletzt durch seine guten Kontakte zur Stadt und der Wirtschaft wesentlichen Einfluss auf das Wohlergehen des Vereins in der erfolgreichen Zeit in der Oberliga Westfalen, der dritthöchsten Liga in Deutschland, von 1989 bis 1992.

Keiner kannte den Aschenplatz an der Ostheimer Straße (heute steht dort das Combi-Kaufhaus) besser als sein Bruder **August Schwager**, der als Torwart bei allen Wetterlagen, sei es bei trockener schwarzer und später roter Asche oder bei wasserdurchtränkter Asche sich in das Getümmel warf und so zu vielen Punktgewinnen beitrug.

Sein Markenzeichen war die lange Stepphose.

Seine Söhne **Uwe** und **Detlef Schwager** hatten das Talent von ihm geerbt.

Während **Uwe Schwager** zum Stamm der Bezirksliga-Mannschaft gehörte, war der jüngere **Detlef Schwager** ein Fels in der Brandung der Oberliga der 1990-iger Jahre.

Uwe ist dem Verein bis heute als langjähriger Jugendobmann und jetziger Obmann für das Passwesen der Jugend erhalten geblieben.

Unser Dank gilt seiner Familie und dem Mitglied der 3. Generation, seinem Sohn Daniel Schwager, der heute noch die AH-Mannschaft verstärkt.

In der Hinserie der Oberliga Saison 92/93 fehlte Detlef Schwager wegen eines Kreuzbandrisses.

Keiner spricht über Schwager

Von Wolfgang Kiene

Gegen Münster fiel er mit Kreuzbandriß aus. Danach folgten Gips und monatelange Pause. Was macht die Spvg. Brakel ohne **Detlef Schwager**? Der Mann, der in den letzten Jahren in fast allen Spielen dabei war. Mit 15:13 Punkten marschiert das Brakeler Team prächtig durch die Oberliga. Niemand spricht mehr von Detlef Schwager.

► Schmerzt das nicht, wenn man von heute auf morgen so in Vergessenheit gerät?
Detlef Schwager: Nein. Natürlich wäre ich gern dabei. Ich habe Jahre ohne große Verletzung überstanden und jetzt hat es mich einmal erwischt. Ich freue mich, daß es in Brakel so gut läuft.

► Hättest Du damit gerechnet — nach Deiner Verletzung?
Detlef Schwager: Schon. Ich wußte, daß wir für diese Position gute Leute auf der Bank hatten.

► Ist der Kontakt zur Mannschaft abgebrochen?
Detlef Schwager: Zur Mannschaft schon. Mit dem Trainer telefoniere ich aber einmal in der Woche. Gegen Wanne-Eickel und Bochum werde ich wieder als Zuschauer dabei sein. Ich hatte in der letzten



Zeit auch viel zu tun, so daß ich nicht vorbeischaun konnte.

► Wann wird man Dich denn wieder im Trikot sehen?
Detlef Schwager: Zur Zeit laufe ich schon wieder. In 14 Tagen will ich wieder mit der Ballarbeit anfangen und ich glaube, daß ich zum Rückrundenstart wieder dabei bin.

► Ist Dein Platz im Team weg?
Detlef Schwager: Ich fange neu an. Ich glaube aber, daß ich es schaffe, wieder rein zu kommen. Man muß schon optimistisch an die Sache herangehen, sonst hätte ja die Ganze Quälerei der letzten Wochen keinen Sinn.

13.11.93

NW 608

Mit einem 2 : 1 Heimsieg gegen das Schlusslicht der Amateure des VfL Bochum durch Tore von Schuffenhauer und Koscielny vor 750 Zuschauern im Brakeler Nethegau-Stadion stand unsere Mannschaft mit 17 : 13 Punkten als 8. auf einem guten Mittelfeld-Platz, u.z. 8 Punkte hinter dem Tabellenersten und 7 Punkte vor einem Abstiegsplatz.



Tabellenstand		Sp. g. u. n.		Tore	Diff.	Pkt.	in Höhe		auswärts											
		Sp.	g.	u.	n.	Tore	Pkt.	Sp.	g.	u.	n.	Tore	Pkt.							
1.	(1) Preußen Münster	16	10	5	1	36:12	+24	25-7	8	6	2	0	19:4	14:2	8	4	3	1	17:8	11:6
2.	(3) SpVgg. Marl	16	8	5	3	25:14	+11	23-9	8	4	3	1	16:8	11:5	8	5	2	1	15:8	12:4
3.	(4) Borussia Dortmund A	16	9	4	3	33:22	+11	22-10	8	5	1	2	18:13	11:5	8	4	3	1	15:9	11:6
4.	(2) Arminia Bielefeld	16	9	3	4	34:21	+13	21-11	8	5	2	1	18:11	12:4	8	4	1	3	16:10	9:7
5.	(6) TuS Pad.-Neuhaus	16	10	1	5	31:20	+11	21-11	8	6	0	2	15:8	13:4	8	4	1	3	16:12	9:7
6.	(5) SC Verl	15	7	6	2	26:15	+11	20-10	8	5	3	0	19:8	13:3	7	2	3	2	7:2	7:7
7.	(7) VfL Gelvesberg	16	5	9	2	18:16	+2	19-13	8	4	3	1	12:9	11:5	8	1	6	1	6:7	8:4
8.	(8) SpVgg. Brakel	15	7	3	5	22:22	+0	17-13	8	5	1	2	13:11	11:5	7	2	2	3	9:11	8:4
9.	(9) SpVgg. Erkerschwick	16	5	8	3	20:24	-4	16-16	8	3	3	2	9:11	9:7	8	2	3	3	11:13	7:9
10.	(10) RW Lüdenscheid	16	5	6	5	20:25	-5	16-16	8	3	4	1	12:10	10:6	8	2	2	4	8:15	6:10
11.	(11) Wattenscheid 09 A	16	6	3	7	39:32	+7	15-17	8	4	2	2	24:15	10:6	8	2	1	5	15:17	5-11
12.	(12) FC Gütersloh	16	5	4	7	20:23	-3	14-18	8	3	3	2	12:10	9:7	8	2	1	5	8:13	5-11
13.	(14) SpVgg. Beckum	16	3	6	7	13:25	-12	12-20	8	1	5	2	10:12	7:9	8	2	1	5	3:13	5-11
14.	(13) VfR Söfde	15	2	7	6	18:26	-8	11-19	7	2	2	3	7:7	6:8	8	0	5	3	11:19	5-11
15.	(15) Spfr. Siegen	16	2	6	8	15:28	-13	10-22	8	2	5	1	9:8	9:7	8	0	1	7	8:20	1-15
16.	(16) Schalke 04	16	3	4	9	23:37	-14	10-22	7	2	0	5	10:18	4:10	9	1	4	4	13:19	6-12
17.	(17) DSC Wanne-Eickel	15	2	3	10	19:32	-13	7-23	8	2	2	4	14:14	6:10	7	0	1	6	5:18	1-13
18.	(18) VfL Bochum A	16	0	5	11	10:28	-18	5-27	8	0	2	6	3:13	2:14	8	0	3	5	7:15	3-13

Es folgten im Jahr 1992 noch zwei Auswärtsspiele beim Tabellenzweiten Spvg Marl und bei der Spvg Erkerschwick. Nach dem 2 : 1 Sieg in Marl schwelgte die Presse:

Paukenschlag durch Brakel

Marl (WB/tok). Der Höhenflug der SpVg. Brakel in der Amateur-Oberliga hält an. Mit dem 2:1-Sieg in Marl sorgte der Neuling für die Überraschung des Tages und machte somit Preußen Münster vorzeitig zum Herbstmeister.

Doppeltorschütze Michael Wollitz, der in der 37. Minute einen Foulelfmeter verwandelte und eine Minute nach der Pause mit einem 18-Meter-Freistoß ins Schwarze traf, sicherte den Gästen das zwar überraschende aber nicht einmal unverdiente 2:1 in Marl, das lediglich den Anschlußtreffer durch den Ex-Schöppinger Olaf Jablonowski schaffte. Brakels Trainer Günter Rybarczyk mußte im ersten Abschnitt bange Minuten überstehen und meinte: »Wenn nach 75 Minuten abgepfiffen worden wäre, müßte ich von einem glücklichen Sieg sprechen. Nicht aber nach der vollen Spielzeit.« Denn in der Schlußphase boten sich den Brakelern noch vier hochkarätige Chancen, die jedoch leichtfertig vergeben wurden.

Marl: Nösler - Jablonowski, Kotas, Acquah, Fehlings, Wagner, Riechmann, Skok, May, Piljak.
Brakel: Stiewe - Koch, Flock, Schinke, Wollitz, Findler, Humpe, Sagel, Schuffenhauer, Koscielny, Hecker.

Zuschauer: 800
Tore: 0:1 Wollitz (37. - Foulelfmeter), 0:2 Wollitz (46.), 1:2 Jablonowski (50.).



Brakels Wollitz schoß Marl ab

Tabellenstand		Sp. g. u. n.		Tore	Diff.	Pkt.	in Höhe		auswärts											
		Sp.	g.	u.	n.	Tore	Pkt.	Sp.	g.	u.	n.	Tore	Pkt.							
1.	(1) Preußen Münster	16	10	5	1	36:12	+24	25-7	8	6	2	0	19:4	14:2	8	4	3	1	17:8	11:6
2.	(2) SpVgg. Marl	17	9	5	3	26:16	+10	23-11	8	4	3	2	11:8	11:7	8	5	2	1	15:8	12:4
3.	(3) SC Verl	16	8	6	2	28:15	+13	22-10	8	5	3	0	19:8	13:4	8	3	3	2	9:7	9:7
4.	(4) Borussia Dortmund A	16	9	4	3	33:22	+11	22-10	8	5	1	2	18:13	11:5	8	4	3	1	15:9	11:6
5.	(5) Arminia Bielefeld	16	9	3	4	34:21	+13	21-11	8	5	2	1	18:11	12:4	8	4	1	3	16:10	9:7
6.	(6) TuS Pad.-Neuhaus	16	10	1	5	31:20	+11	21-11	8	6	0	2	15:8	13:4	8	4	1	3	16:12	9:7
7.	(7) VfL Gelvesberg	16	5	9	2	18:16	+2	19-13	8	4	3	1	12:9	11:5	8	1	6	1	6:7	8:4
8.	(8) SpVgg. Brakel	16	8	3	5	24:23	+1	18-13	8	5	1	2	13:11	11:5	8	2	2	3	11:13	8:4
9.	(9) SpVgg. Erkerschwick	16	5	8	3	20:24	-4	16-16	8	3	3	2	9:11	9:7	8	2	3	3	11:13	7:9
10.	(10) RW Lüdenscheid	16	5	6	5	20:25	-5	16-16	8	3	4	1	12:10	10:6	8	2	2	4	8:15	6:10
11.	(11) Wattenscheid 09 A	16	6	3	7	39:32	+7	15-17	8	4	2	2	24:15	10:6	8	2	1	5	15:17	5-11
12.	(12) FC Gütersloh	17	5	5	7	23:26	-3	15-19	8	3	3	2	12:10	9:7	8	2	1	5	8:13	5-11
13.	(13) SpVgg. Beckum	17	3	7	7	16:28	-12	12-21	9	1	6	2	13:15	9:10	8	2	1	5	3:13	5-11
14.	(14) VfR Söfde	16	2	7	7	18:28	-10	11-21	8	2	2	4	7:8	6:10	8	0	1	7	8:20	1-15
15.	(15) Spfr. Siegen	16	2	6	8	15:28	-13	10-22	8	2	5	1	9:8	9:7	8	0	1	7	8:20	1-15
16.	(16) Schalke 04 A	16	3	4	9	23:37	-14	10-22	7	2	0	5	10:18	4:10	9	1	4	4	13:19	6-12
17.	(17) DSC Wanne-Eickel	15	2	3	10	19:32	-13	7-23	8	2	2	4	14:14	6:10	7	0	1	6	5:18	1-13
18.	(18) VfL Bochum A	16	0	5	11	10:28	-18	5-27	8	0	2	6	3:13	2:14	8	0	3	5	7:15	3-13

Oberliga: SC Verl nach 2:0 in Söfde jetzt Dritter

Spvg. Brakel mit 2:1-Sieg in Marl „Elf der Stunde“

Bielefeld (efe). 5:1-Punkte holten die Vertreter der Region in drei Spielen der Oberliga Westfalen. Das ist umso bemerkenswerter, als Brakel, Verl und Gütersloh auswärts antreten mußten. Der SC Verl kletterte nach dem 2:0 in Söfde auf den dritten Rang der Tabelle.

Uwe Westermann und Ayan Tumani sorgten mit ihrem jeweils fünften Saisontor nach der Pause für die siegbringenden Treffer. Trainer Bernard Dietz schien nach den wenig erfolgreichen Wochen mit dem Schicksal wieder versöhnt: „Endlich läuft die Sache wieder für uns.“

Einen sensationellen Lauf hat weiter die Spvg. Brakel. Beim Tabellenzweite und Namensvetter Marl siegte der Neuling nach zwei Treffern von Michael Wollitz mit 2:1. Olaf Jablonowski konnte dann nur noch verkürzen. Günther Rybarczyk und seinen Mannen holten aus den letzten vier Spielen 8:0-Punkte und rangieren nur noch zwei Zähler hinter Arminia Bielefeld.

Nachdem der FC Gütersloh vor einer Woche gegen Gevelsberg in der 90. Minute einen Zähler verlor, holte sich die Middendorp-Elf diesen Punkt in der gleichen Spielphase gestern in der gleichen Spielphase verwandelt Beckum wieder. Steffen Enge verwandelte einen an ihm verursachten Elfmeter zum 3:3-Endstand. Schon zuvor hatte der FCG Moral bewiesen und einen 0:2-Rückstand durch Michael Evelt und Jörg Schmitz wettgemacht.

»Liegt Brakel in der Ex-DDR?«

Von Uwe Caspar

Bielefeld/Brakel (WB). Wenn die SpVg. Brakel im Ruhrgebiet gastiert, wird dem Manager Hans-Jörg Briel nicht selten folgende Frage gestellt: »Brakel? Wo liegt das eigentlich? Auf dem Gebiet der ehemaligen DDR?« Doch die Gegner tun sich nicht nur mit der geographischen Lage der Ostwestfalen schwer.

Rybarczyk: »Eine sagenhafte Quote. Meistens ist man doch schon froh, wenn die Hälfte der Neuen einschlägt.« 3.) Libero Michael Wollitz glänzt nicht nur als umsichtiger Abwehrchef - der Ex-Profi führt mit acht Treffern auch Brakels interne Torjägerliste an. »Irgendwann wird man uns als Mannschaft ausrechnen können, nie aber die einzelnen Diestanzschüsse und Fouls von Wollitz. Da kann ein Trainer seinem Teamwork soziale Tipps geben, wie er will, meint Günter Rybarczyk.

Die Gefahr aber: Michael Wollitz könnte ob seines »Hacks« schnell 31-jährige von einer Rückkehr ins Profiflager. »Bei Michael ist was man nicht zu oft sagt, daß er danach zu den besten Oberliga-Läufern gehört.« schmunzelt Hans-Jörg Briel.

Grund Nummer vier für Brakels Aufwind: Trainer Rybarczyk. Der hat aus einer mittelmässigen Mannschaft das Optimal-»Brennplatzteam« sein Wunder, daß es Briel gilt hat, ein Vertrag mit ihm spätestens in der Winterpause zu verlängern. »Gutere gute Arbeit hat sich längst herausgesprochen. Da haben schon einige Klubs bei ihm angeklopft.« wird der Manager zu berichten. Rybarczyk wiegelt ab: Ich bin kein Wortschmied. Doch einer, der barockste zentig zur SpVg. paßt. Ein Glücksfall für Brakel.

Erfolgstrainer Günter Rybarczyk.

01.12.1992

Spvg. Brakel: Maxi-Erfolg mit einem Mini-Etat

Von Eckhard Felsch

Bielefeld. Der Terminplan der Oberliga Westfalen ist schon, bevor Matsch, Schnee und Kälte Einzug gehalten haben, gehörig durcheinandergewirbelt worden. Ursache dafür ist ein hausgemachtes „Problem“.

Anscheinend hat von den hohen Herren des Verbandes niemand damit gerechnet, daß Westfalen weitgehend unter Ausschluss der Öffentlichkeit (75 Besucher beim Spiel gegen den Mittelrhein) im Länderpokal die Zwischenrunde und am Sonntag sogar das Finale erreichte: Die Folge ist ein arithmetisches Chaos. Der letzte Hinrundsenspieltag wird mitten in der Rückrunde Ende Januar ausgetragen. Und nun ist auch noch damit zu rechnen, daß Verbandstrainer Helmut Horsch durch das Erreichen des Endspiels am 20. Dezember den Kickern Westfalens das freie Karnevalswochenende genommen hat: „Möglicherweise werden wir dann den 20. Spieltag nachholen müssen“, meinte Staffelleiter Siegfried Hirche, ohne der Entscheidung des Landesfußballausschusses, der heute Abend tagt, vorgreifen zu wollen.

50 000 Mark für Ablösesummen

Rechnerische Besonderheiten liefert aber nicht nur der Terminplan der Liga, sondern auch Neuling Spvg. Brakel. Im Nethegau wurde bisher das ökonomische Prinzip, mit minimalem Einsatz maximalen Ertrag zu erzielen, glänzend bewältigt. Auch wenn Zahlen mit Vorsicht zu genießen sind, verblüffen die der Spielvereinigung den Kenner der Szene: Mit einem Etat von ca. 250 000 Mark erspielte Brakel bisher gerade zwei Zähler weniger als die Bielefelder Arminia, deren Jahresbudget fast zehnmal so hoch ist. Weniger als 50 000 Mark zahlte der Klub für die Ablösesummen aller Neuverpflichtungen. Eine Summe, für die gerade mal Pilot und Beifahrer der nach Bielefeld gewechselten Sölder Fahrgemeinschaft (Theo und Thomas Schneider, Siegfried...

haben waren.

Von dem „Einkauf“ einer ähnlichen Sölder Gruppe hatte Brakel vor Saisonbeginn aus finanziellen Gründen Abstand genommen. Trainer Günter Rybarczyk machte also aus der Not eine Tugend, griff auf Spieler wie Lars Findler (vom abgestiegenen hessischen Oberligisten Willingen), Udo Schuffenhauer (Reuna, Bezirksliga) oder André Tews (Höxter, Landesliga) zurück. „Ende des Jahres wird man diese Leute kennen“, prophezeite Günter Rybarczyk vor Serienbeginn und behielt recht.

Auch im vorgezogenen Rückspiel der Rückrunde bei der Spvg Erkenschwick folgte die Revanche für die 1 : 3 Niederlage im 1. Spiel der Rückrunde 92/93

13:1 Punkte – Jubelstimmung bei der SpVg.

Aus Erkenschwick berichtet Sylvia Notz

Erkenschwick (syn). Sogar Günther Rybarczyk hielt es nicht mehr an der Seitenlinie. Der Brakeler Trainer, der Tore überwiegend nur mit der gehaltenen Faust feiert, riß die Arme in die Höhe und lief von der roten Tartanbahn auf den grünen Rasen. »Ich bin wirklich froh, daß wir das 1:3 aus dem Hinspiel wettgemacht haben«, strahlte er nach dem 2:0-Erfolg im Erkenschwicker Stimbberg-Stadion. Bis zwei Minuten vor dem Abpfiff mußten er und die Brakeler Anhänger zittern, bevor der doppelte Punktgewinn perfekt war, mit dem der Aufsteiger seine Erfolgsbilanz auf 13:1 Zähler in Serie ausbaute.

Erkenschwick – Brakel 0:2 (0:0)

Stiewe (1)
Koch (3) Wollitz (3) Schinke (3) Findler (3)
Flock (—) Humpe (2) Koscielny (3) Hecker (3)
Sagel (3) Schuffenhauer (4)

Erkenschwick: Kühn, Funk, Niggemeier, Wich, Herrmann, Drewitz, Laussmann, Schreier, Breski, Köhler A., Köhler D. Auswechslungen: Milladinovic (4) für Flock (36.), Kämpfer für Köhler D., Tews für Hecker (66.), Tuns für Köhler A. (69.). Tore: 0:1 Humpe (76.), 0:2 Findler (88.). Ecken: 11:4 (3:2). Gelbe Karten: Tews. Schiedsrichter: John (Unna). Zuschauer: 450

Fortsetzung folgt!

www.kuehlert.de



Kuehlert

Bauzentrum

Borgholz **Brakel**

Am Bahnhof 9
Tel.: 0 56 45 / 78 02 0

Warburger Str. 63
Tel.: 0 52 72 / 37 38 0

Hoblitz  www.getraenke-hoblitz.de

 **Getränke**

Telefon 0 52 72 - 74 17

Zum Königshof 9 · 33034 Brakel

- Getränkemarkt
- Lieferservice
- Partyverleih



Intersport Klingemann - das Sporthaus in Höxter!

Erleben Sie eine einzigartige Sportauswahl auf 1.200 qm

Mode- und Sporthaus Klingemann
Marktstraße 26 · 37671 Höxter
Telefon 05271 97700
www.klingemann.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.30 - 18.30 Uhr
Sa. 09.30 - 18.00 Uhr

**INTERSPORT**
KLINGEMANN

Anwalts- und Steuerberaterkooperation in Brakel

Anwaltskanzlei Helmut-Jörg Briel
Notar a. D.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Verkehrs- und Verkehrsunfallrecht
- Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Beratungen im Erb- und Immobilienrecht
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Nieheimer Str. 16, 33034 Brakel
Tel. 05272/1071
info@kanzlei-briel.de



Anwaltskanzlei Manfred Heller
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Ausländerrecht
- Sozialrecht
- Verkehrsrecht

Nieheimer Str. 50, 33034 Brakel
Tel. 05272/3916976
RAManfredHeller@googlemail.com



Roland Köhler
Dipl. Finanzwirt
Steuerberater

Infos unter:

www.steuerberater-roland-koehler.de

Brunnenallee 32, 33034 Brakel
Tel. 05272/8101
Mobil: 0171-5422363
Koehler-Brakel@t-online.de

Natürliches Mineralwasser,
reich an wertvollen Mineralien
und Spurenelementen. Germeta Quelle
ist geeignet für eine natriumarme Ernährung
sowie reich an Calcium und Magnesium.



 **Volksbank**
Paderborn-Höxter-Detmold

www.volksbank-phd.de



Seit über 25 Jahren
in Brakel!

GRILL · RESTAURANT
SALONIKI

Nieheimer Str. 1 • 33034 Brakel • Tel.: 05272 / 1511

Grafik | Druck | Beschriftung

MGRAFIX

www.mgrafix.net

Inh. Markus Härmens | Nieheimer Str. 25 | 33034 Brakel
Tel.: 0 52 72 / 60 69 251 | info@mgrafix.net



Flyer • Visitenkarten • Plakate • PVC Banner • Fahnen • Prospekte • Magazine • CD Cover • Folder
SK Folien • Aufkleber • Kalender • Broschüren • Briefpapier • Blöcke • Postkarten • Mappen • uvm.

Eine spannende Saison wünschen Ihre Brakeler Ansprechpartner rund ums Auto.

Autohaus Totz
33034 Brakel
Driburger Straße 5
Telefon 0 52 72 / 95 88
37671 Höxter · Zur Lüre · Telefon 0 52 71 / 26 26
E-Mail: info@autohaus-totz.de • Internet: www.honda-totz.de



TOP-SERVICE FÜR ALLE MARKEN ...und alles zu fairen Preisen!

Klimaanlagen-Wartung für 89,- €
inkl. Kältemitteltausch

waldhoff
Autos & Service
Industriestr. 17 Brakel Tel.: 05272 / 39944

REIFEN SERVICE Abschleppdienst Jahreswagen
Klimaservice Sofort Service Gebrauchtwagen

OPTEL SERVICE
DIE QUALITÄT ENTSCHEIDET.



1a
Kfz-Meisterbetrieb
Inw. Dirk Breker
WABURGER STR. 18
33034 BRAKEL

Josef Breker
Alles rund um's Auto!

FÜR ALLE FABRIKATE ALT UND NEU
REPARATUR & HANDEL
Tel.: 0 52 72 - 54 33
www.breker-gd1a.de



Wir sind Ihre kompetenten Partner im Kreis Höxter in allen automobilten Fragen!

Autohaus Seibert & Auto Güse

Seibert GmbH & Co. KG
Driburger Str.19-21
33034 Brakel

Auto Güse GmbH & Co. KG
Albaxer Str. 80
37671 Höxter

Der neue Golf Sportsvan
...jetzt bei uns!

Sie finden uns auch im Internet: www.autohaus-seibert.de



Ford **SOMMER**

Driburger Straße 8-12 · 33034 Brakel
Telefon (0 52 72) 3 90 15-0 · Telefax (0 52 72) 3 90 15-50
www.ford-sommer.de



Ing.-Büro GERHOLD
KFZ - Sachverständige

GTÜ

Tel.: 0 52 72 / 91 31
www.ingenieurbuero-gerhold.de



KECK *pro* Energieservice

... denn Leben braucht Energie

Keck Energieservice GmbH & Co. KG
Driburger Str. 7
33034 Brakel
www.keck-energie.de